

Osterländer Volkszeitung, 29.04.2015, S. 16 / Altenburg

## Grimmaer Verein und Unterstützer der Govinda Entwicklungshilfe halten Kontakt

Ärzte organisieren Hilfe

Grimma/Borna. Die Katastrophe im Himalaya versetzt auch hierzulande Menschen in Sorge - und in Bewegung. Für die Hilfsorganisationen Nepalmed und die Govinda Entwicklungshilfe sind in Grimma und Borna Ärzte aktiv, die seit dem Erdbeben am Sonnabend in Kontakt mit Kollegen vor Ort stehen oder im Hintergrund Aktionen organisieren, die Hilfe für Menschen in den Krisengebieten bringt.

Arne Drews, Arzt aus Grimma und Gründer des Vereins Nepalmed, hat den direkten Draht nach Kathmandu: "Ich habe vorhin erst mit zwei Kollegen gesprochen. Eine -Unfallchirurgin berichtete mir, dass die Suche nach Überlebenden in den -Trümmern und die Aufräumarbeiten gerade die Schwerpunkte der Hilfsdienste sind." Der Verein hat geholfen, das Hospital Amppipal im Himalaya-Gebirge aufzubauen. "Dort sind keine größeren Schäden entstanden, die umliegenden Dörfer sind allerdings stark in Mit-leidenschaft gezogen. Wir rechnen mit vielen betroffenen Patienten in den nächsten Tagen", berichtet der 44-Jährige. In Amppipal arbeiten derzeit neben der Stammbesatzung mit Christa von Oertzen auch die deutschen Un-fallchirurgen Michael Becker und Birgit Kirsch. Eine Telefonverbindung ist zwar möglich, aber schwierig, weil die Funknetze teilweise zusammengebrochen sind.

Sein Verein unterstützt Fonds zur Finanzierung der medizinischen Behandlung der Ärmsten in Nepal, macht eine regelmäßige medizinische und zahnmedizinische Versorgung der Bevölkerung im Gorkha-District möglich und hilft bei der Beschaffung und Wartung von Instrumenten für nepalische Krankenhäuser. Drews: "Ich hatte Kontakt zu mehreren Hospitälern, die zum Teil selbst beschädigt worden, aber arbeiten können. Es gibt viele Tote und Verletzte.

In den nächsten Tagen und Wochen, wird ihm berichtet, wird die Aufrechterhaltung der Trinkwasserversorgung das größte Problem werden. "Das zentrale Netz in Kathmandu ist zerstört worden. Andere Gebiete, die mit Tankwagen versorgt werden, sind schwer zugänglich. Das wird sicher ein Kraftakt, wofür Spenden nötig sein werden, die wir jetzt sammeln", so Arne Drews, der in Grimma mit seinen Kollegen in Nepal bangt.

Auch die Bornaer Ärzte David Boeckler und Alexander Niklas, die sich im Leipziger Arbeitskreis der Govinda Entwicklungshilfe engagieren, setzen sich für eine schnelle Hilfe im Erdbebengebiet ein. Die Govinda Entwicklungshilfe arbeitet seit über 17 Jahren im Himalaya-Staat und unterstützt inzwischen mehr als 8000 Menschen. In diesen Jahren wurden ein Waisenhaus, mehrere Schulen, Ausbildungsprogramme, Reintegrationsprojekte für die Jugendlichen sowie Dorfprojekte in Westnepal umgesetzt. "Das Wichtigste für uns war sicherzustellen, dass alle Waisenkinder sowie die 70 nepalesischen Mitarbeiter und Volontäre des Vereins wohlauf sind. Ein Nothilfeteam ist im Aufbau, um die Versorgung der Projekte und umfassende Hilfsmaßnahmen für die Bevölkerung sicherzustellen", erklärte ein Sprecher des Vereins. Das Waisenhaus und die Schule wurden 1998 und 2002 erdbebensicher gebaut und jährliche Erdbeben trainings organisiert.

<b>Quelle:</b>	Osterländer Volkszeitung, 29.04.2015, S. 16
<b>Ressort:</b>	Altenburg
<b>Land:</b>	Deutschland; Thüringen; Altenburg
<b>Dokumentnummer:</b>	2A0CCA1B7881BEB76887683A90338072

### Dauerhafte Adresse des Dokuments:

[https://stadtbib-leipzig.genios.de:443/document/OVZ\\_\\_2A0CCA1B7881BEB76887683A90338072](https://stadtbib-leipzig.genios.de:443/document/OVZ__2A0CCA1B7881BEB76887683A90338072)

Alle Rechte vorbehalten: (c) Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG

## OSTERLÄNDER VOLKSZEITUNG

Osterländer Volkszeitung, 29.04.2015, S. 16 / Altenburg

### Spendenkonten

Die Diakonie Mitteldeutschland sammelt Spenden für die Opfer. Sie werden entgegengenommen auf dem Konto 800 8000, IBAN: DE45 5206 0410 0008 0080 00. BIC GENODEF1EK1, Kennwort: Nepal.

Nepalmed sammelt Spenden für die Behandlung der Verletzten und den Wiederaufbau der Häuser in den umgebenden Dörfern von Ampipal: Volks- und Raiffeisenbank Muldentale eG Verwendungszweck: Erdbeben & Adresse (Ort, PLZ, Straße) falls Spendenbestätigung gewünscht IBAN: DE67 8609 5484 5000 1667 76. BIC: GENODEF1GMV

[www.nepalmed.de](http://www.nepalmed.de) Govinda sammelt Spenden für umfassende Hilfsmaßnahmen für die Bevölkerung KSK Ostalb Verwendungszweck: Erdbeben Nepal IBAN: DE04 6145 0050 0805 0151 35 BIC: OASPDE6AXXX


[www.waisenkind.de](http://www.waisenkind.de)

<b>Quelle:</b>	Osterländer Volkszeitung, 29.04.2015, S. 16
<b>Ressort:</b>	Altenburg
<b>Land:</b>	Deutschland; Thüringen; Altenburg
<b>Dokumentnummer:</b>	643A2FA296DF7E73A41EE933CE7EDCBA

### Dauerhafte Adresse des Dokuments:

[https://stadtbib-leipzig.genios.de:443/document/OVZ\\_\\_643A2FA296DF7E73A41EE933CE7EDCBA](https://stadtbib-leipzig.genios.de:443/document/OVZ__643A2FA296DF7E73A41EE933CE7EDCBA)

Alle Rechte vorbehalten: (c) Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG

 © GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH